

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Akutpsychiatrie, Station 35 a

Telefon: 0 35 85 / 4 53 22 15
Fax: 0 35 85 / 4 53 51 29
Sozialdienst: 0 35 85 / 4 53 18 13

E-Mail:
Akutpsychiatrie@skhgr.sms.sachsen.de

Besuchszeiten:

Montag bis Freitag: 16:00 – 19:00 Uhr

Wochenende und
Feiertage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weiterführende Informationen zu den bei uns
am Klinikum behandelten Störungsbildern fin-
den Sie in unserem Informationsflyer über Ner-
venkrankheiten.



Kontakt:

Sächsisches Krankenhaus Grobtschweidnitz
Bereich Akutpsychiatrie | Station 35a

Dr.-Max-Krell-Park 41
02708 Grobtschweidnitz

www.skh-grossschweidnitz.de



Sächsisches Krankenhaus
Grobtschweidnitz



Akutpsychiatrie

STATION 35 a





Bereich Akutpsychiatrie

Im Bereich Akutpsychiatrie werden Frauen und Männer im Alter von 18 bis 65 Jahren mit schwerwiegenden psychischen Störungen wie z. B. Psychosen, bipolaren Störungen, Depressionen, Manien, Verhaltensstörungen und weiteren komplexen Krankheitsbildern behandelt.

Die geschlossene Station verfügt insgesamt über 23 Betten, wobei für schwerste Erkrankungen mit Selbst- und Fremdgefährdung ein Intensivbereich mit 6 Betten zur Verfügung steht.

Regeln und Besonderheiten

Bitte haben Sie Verständnis, dass aus datenschutzrechtlichen und therapeutischen Gründen Foto- und Videokameras, Computer, DVD-Player, eigene Fernsehgeräte und Handys auf der Station nicht erlaubt sind. Kinder unter 12 Jahren haben keinen Zutritt auf die geschlossene Station. Ausnahmeregelungen sind im Einzelfall mit dem Therapeuten abzusprechen.

Unser Therapieangebot

Psychotherapeutische Behandlung

Die Psychotherapie umfasst Psychoedukation (Vermittlung von Krankheitsinformationen), kognitive Verhaltenstherapie, Gesprächs- und Entspannungstherapie sowie weitere Behandlungsverfahren.

Medikamentöse Therapie

Hierbei kommen Psychopharmaka (Antidepressiva, Antipsychotika, Stimmungsstabilisierer und beruhigende Medikamente) zur Überwindung von akuten psychischen Krisen und zur Erhaltungstherapie zum Einsatz.

Elektrokrampftherapie (EKT)

Die EKT ist eine Behandlungsmethode zur Therapie schwerster psychischer Störungen, die sich unter der Gabe von Psychopharmaka und den Einsatz von Psychotherapie nicht ausreichend bessern.

Soziotherapie

Durch diese Therapie werden lebenspraktische Fähig- und Fertigkeiten gefördert und erhalten. Des Weiteren wird Unterstützung bei der Klärung von Problemen im Bereich Wohnen, Arbeiten, Finanzen, Familie und Behörden vermittelt und der Kontakt zu Beratungs- und Selbsthilfegruppen hergestellt.

Ergänzende Therapieprogramme

Die ergänzenden Behandlungsmaßnahmen umfassen Ergotherapie, Arbeitstherapie, Kunst- und Musiktherapie, Cog-Pack sowie weitere Behandlungsmaßnahmen.

Unser multiprofessionelles Team besteht aus

- Pflege- und Fachpflegepersonal
- (Fach-) Ärzten
- Psychologen
- Sozialarbeitern
- Ergo- und Arbeitstherapeuten
- Physiotherapeuten
- Kunst- und Musiktherapeuten

